



Pressemitteilung

IT / Wirtschaft / Unternehmen

Desktop-Virtualisierungsgipfel 2010 oder die spannende Frage, wer mit wem virtualisiert!

Leipzig, 10. Juni 2010: Am 29. Juni tagt der branchen- und herstellerübergreifende „Desktop-Virtualisierungsgipfel 2010“ in München. Erstmals werden neben spezialisierten Anbietern von Virtualisierungslösungen (Symantec, Acronis, RES Software und andere) auch die drei Marktführer Citrix, Microsoft und VMware gemeinsam auf einer Virtualisierungsfachkonferenz aktuelle Problemstellungen im Bereich virtueller Desktops diskutieren. Initiator und Schirmherr der Veranstaltung ist der herstellerunabhängige ICT-Dienstleister PC-WARE.

Die diesjährige CeBIT hat gezeigt: Desktop-Virtualisierung geht in eine neue Phase, bereits jetzt laufen weltweit 16 Prozent aller Workloads auf virtuellen Maschinen. Mit steigender Tendenz, denn kundenseitig ist der Markt noch keinesfalls gesättigt. Die Hersteller für Software sind dafür durchaus hinreichend aufgestellt: Citrix, Microsoft und VMware teilen de facto den gesamten Desktop-Virtualisierungs-Markt unter sich auf.

In München ist daher am 29. Juni der sprichwörtliche „Blick über den Tellerrand“ gefragt – erfolgreiche Implementierungspartner müssen eben diesen wagen, um die Lösungsportfolios der drei großen Virtualisierungsanbieter effektiv bewerten zu können. Im Fokus der IT-Hot-Topic-Konferenz stehen dementsprechend vor allem Diskussionen und Fachvorträge zu Fragen wie „Welche Komponenten müssen vom Server bis zum Desktop zusammenspielen?“ oder „Wie sicher und wirtschaftlich sind virtuelle Desktop-Infrastrukturen wirklich?“. Neben den Branchenexperten und Keynote-Sprechern Hans Schermer (Citrix), Ralf Siller (Microsoft), Rüdiger Melzer (VMware), und Jörg Mecke (PC-WARE) konzentrieren sich auch Virtualisierungs-Spezialisten von Marktbegleitern wie Symantec, Acronis und RES Software in acht Fachvorträgen auf mögliche Produktsynergien sowie aktuelle Lösungsinformationen.

„Desktop-Virtualisierung ist ein Hype-Thema, bei dem mehr versprochen als gehalten wird. Hier ist eine ehrliche und auf Erfahrung beruhende Beratung gefragt, denn die ohnehin sehr beratungsintensive Thematik Desktop-Virtualisierung stellt hochdifferenzierte Anforderungen an aktuelle IT-Projekte, sowohl an Clients und Server, als auch an das gesamte Netzwerksystem. Vor allem aber müssen die individuellen Ansprüche der Nutzer von den Softwareherstellern technologisch viel stärker berücksichtigt werden. Und genau hier setzt der Desktop-Virtualisierungsgipfel an“, bekräftigt Jörg Mecke, Serviceline-Manager IT-Consulting PC-WARE.

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion werden die Fachconsultants der einzelnen Anbieter mit den Vertretern von Citrix, Microsoft und VMware sowie interessierten Kunden und Fachjournalisten die Möglichkeit haben, zu erörtern, was Desktop-Virtualisierung aktuell wirklich ist – schon gereifte Technologie oder doch nur ein Hype?

Der „Desktop-Virtualisierungsgipfel 2010“ findet am 29. Juni 2010 zwischen 8:30 Uhr und 16:45 Uhr im AUDI Forum / München Airport Center (MAC), Terminalstraße 18 in München statt.

Folgende Hersteller werden auf der Veranstaltung von PC-WARE vertreten sein: Acronis, CA, Citrix, Microsoft, RES Software, Symantec, ThinPrint, TREND MICRO, VMware, Wyse.



Plenum

AUDI Forum Airport München
Munich Airport Center (MAC)
Level 04
public area
Terminalstraße 18
85356 München-Flughafen

Informationen zur Veranstaltungsagenda, dem Thema Desktop-Virtualisierung, Herstellern und Produkten, sowie die Möglichkeit zur kostenfreien Anmeldung finden Sie unter www.virtualisierung-jetzt.de und www.pc-ware.de/termine



Kontakt:

Janine Stoye
Corporate Communications Manager
PC-Ware Information Technologies AG
Tel: +49 341 2568 160
Email: janine.stoye@pc-ware.de

PC-WARE

PC-WARE zählt zu den führenden herstellerunabhängigen ICT-Dienstleistern in Europa. Im ersten Kerngeschäftsfeld Software (Softwarelizenzierung, Lizenzvertragsberatung, Software & IT Asset Management) ist PC-WARE einer der Marktführer in Europa. Das Unternehmen gehört zu den fünf Microsoft LARs (Large Account Reseller) für das gesamte EMEA-Gebiet (Europa, Mittlerer/Naher Osten und Afrika). Darüberhinaus bietet PC-WARE ein breites Consulting-, Lösungs- und Servicespektrum im Software-Umfeld, angefangen von der Analyse und Konzeptionierung über Implementierung, 24 x 7 h MultiVendor Helpdesk bis hin zu Learning Services. Fokusthemen des Unternehmens sind Virtualisierung, IT-Security, Systems Management, Kommunikation und Collaboration (mit Unified Communications-, Microsoft Exchange-, Sharepoint-Lösungen), und Software Asset Management. Das zweite Kerngeschäftsfeld der PC-WARE Gruppe bilden die COMPAREX-Gesellschaften als führende herstellerunabhängige Anbieter in den Bereichen Infrastruktur, Consulting und Managed Services für Rechenzentren. Schwerpunkte des COMPAREX-Geschäfts sind Analyse, Beratung, Design und Implementierung sowie MultiVendor Support für komplexe Infrastrukturen.

Tochtergesellschaften in 26 Ländern in Europa, Afrika und Asien (CN, KZ) betreuen mit derzeit rund 1.700 Mitarbeitern Geschäftskunden aus Mittelstand, Öffentlicher Verwaltung und Industrie sowie weltweit agierende Großkunden. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden neue Märkte in Nord- und Südamerika, Asien und Australien erschlossen. Im Geschäftsjahr 2008/2009 wurde ein Umsatz von 890 Mio. Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist seit dem 5. Mai 2000 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und im General Standard gelistet (WKN: 691 090, ISIN DE0006910904, Reuters Kürzel PCWG.DE).